

Ökofonds der Reformierten Kirche Aargau

In der Kirchgemeinde Energie sparen und die Umwelt schützen? Der Ökofonds der Reformierten Kirche Aargau unterstützt die Kirchgemeinden.

Angebot Energieberatung

Eine energetische Gebäudeanalyse ist sinnvoll – auch wenn eine Sanierung nicht unmittelbar ansteht. Denn die Auswahl und Dimensionierung einer Heizung sowie die Isolation der Gebäudehülle sollten aufeinander abgestimmt werden. Aus dem Ökofonds der Landeskirche können vom Kanton nicht übernommene Beratungskosten abgedeckt werden. Die Energieberatung soll für die Kirchgemeinden möglichst kostenlos sein.

Anerkannte Energieberater vermittelt die energieberatungAARGAU: 062 835 45 40; energieberatung@ag.ch

Direkte Massnahmen

Der Ökofonds leistet Beiträge an die Beschaffung, Optimierung oder den Ersatz der Heizungssteuerung, den Umbau des Heizungssystems, Isolationsmassnahmen an der Gebäudehülle oder die Nutzung erneuerbarer Energien.

Voraussetzung ist, dass eine Energieberatung durchgeführt worden ist und dass öffentliche Fördergelder beantragt worden sind. Aus dem Ökofonds werden ergänzende Beiträge ausbezahlt. Maximal 25 Prozent der Kosten, gesamthaft maximal 25 000 Franken pro Kirchgemeinde, werden übernommen.

Antragsblätter für die Energieberatung, direkte Massnahmen sowie das Ökofonds-Reglement sind auf der Website der Landeskirche abrufbar: www.bit.ly/2vv88ze



Umweltmanagement Grüner Güggel

Kirchgemeinden, die ein kirchliches Umweltmanagementsystem einführen, können beim Ökofonds einen Startbeitrag von 3000 Franken beantragen. Ein Umweltmanagementsystem hilft Kirchgemeinden, ihre Umweltauswirkungen zu erfassen und zu reduzieren.

Voraussetzung ist der Beschluss der Kirchpflege zur Einführung eines Umweltmanagement-Systems (bitte Protokollauszug beilegen).

Weitere Informationen zum Grünen Güggel: www.grünergüggel.ch

Alle Gesuche bitte richten an:

Reformierte Kirche Aargau
«Ökofonds»
Stritengässli 10
5001 Aarau